

GEOPIC

GPS-Empfänger

Drei intelligente Betriebsarten,
mit Energie sparen und Depot

Passend für:

Nikon D200/D2HS/D2X/D2XS

Fuji S5 Pro



CUSTOMIDEA

Inhalt

Ihr neues GeoPic II	2
Schnellstart.....	3
GeoPic II Überblick.....	4
GeoPic II Grundfunktionen.....	5
<i>Dauerbetrieb</i> (Rot).....	7
<i>Energie sparen</i> (Grün).....	8
<i>Depot</i> (Blau).....	10
Fernauslöser.....	14
GeoPic II Einstellungen.....	15
Technische Informationen.....	18

ACHTUNG

Von Kindern fernhalten

Das GeoPic II ist für Kinder unter 14 Jahren nicht geeignet.

Nur mit geeignetem Zubehör benutzen

Der Fernauslöseranschluss ist ausschließlich für Auslöser geeignet, die den Spezifikation auf Seite 14 entsprechen. Die Verwendung eines nicht kompatiblen Fernauslösers kann Ihr GeoPic II oder Ihre Kamera beschädigen.

Vor Wasser schützen

Das GeoPic II ist nicht wasserdicht; vermeiden Sie daher Kontakt mit Wasser. Sollte es doch einmal nass werden, trennen Sie das Gerät sofort von der Kamera und lassen Sie es 24 Stunden an einem warmen Ort trocknen.

Nicht öffnen

Sollte Ihr GeoPic II nicht korrekt arbeiten, nehmen Sie Kontakt mit Custom Idea Ltd auf. Das Berühren der Bauteile kann zu Verletzungen führen. Sollte das Gehäuse aufgrund eines Sturzes o.ä. bersten, trennen Sie es sofort von der Kamera und nehmen Sie Kontakt mit Custom Idea Ltd auf.

Bei Fehlfunktion sofort von der Kamera trennen

Sollte eine Fehlfunktion auftreten, trennen Sie das GeoPic II sofort von der Kamera und nehmen Sie Kontakt mit Custom Idea Ltd auf.

Ihr GeoPic II

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb Ihres GeoPic II, dem fortschrittlichsten GPS-Empfänger für digitale Spiegelreflexkameras [dSLR]!

Geotagging – das Markieren von Fotos mit geographischen Daten von GPS-Satelliten – gehört zu den spannendsten Bereichen der Digitalfotografie. Viele Computerprogramme nutzen die Daten, um z.B. Karten mit Ihren Bildern zu erstellen.

[Bspl: www.dh2publishing.info/GPS/Eider.html]

Eine Reihe von dSLRs – aktuell Nikons D2-Serie, die D200 und Fujis S5 Pro – schreiben GPS-Daten bereits während der Aufnahme in den Metadatenbereich Ihrer Fotos. Benötigt wird dafür nur ein geeigneter GPS-Empfänger, der über die 10-polige Zubehörbuchse angeschlossen wird. Viele Lösungen belasten die Kamerabatterien stark, da die Geräte viel Strom ziehen, und weil der Belichtungsmesser der Kamera permanent eingeschaltet ist.

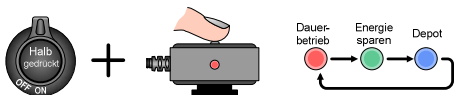
Dank der patentierten **Energiesparttechnologie** des GeoPic II halten Ihre Kamerabatterien jetzt deutlich länger. Ein weiteres Highlight ist der Speichermodus (Depot), der Ihre Fotos auch dann mit Daten versieht, wenn gerade kein Satellitenkontakt besteht. Das GeoPic II bietet Ihnen mit seinem hochempfindlichen SiRF-III-Chip sowie vielen Einstellungen das Modernste, was Sie heute fürs Geotaggen erhalten.

Dieses Handbuch zeigt Ihnen, wie einfach das GeoPic II zu bedienen ist. Für den Soforteinstieg lesen Sie am besten den Schnellstart auf Seite 2.

Schnellstart

Schalten Sie Ihr GeoPic II durch Drücken der Funktionstaste ein; die von Ihnen zuletzt benutzte Betriebsart wird verwendet.

Die drei Funktionsmodi – *Dauerbetrieb*, *Energie sparen*, *Depot* – werden durch Betätigen der Funktionstaste bei **halb gedrücktem** Kameraauslöser gewechselt:



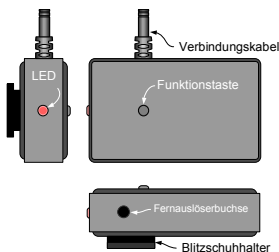
Die LED des GeoPic II zeigt für jede Betriebsart eine eigene Farbe:

Betriebsart	Beschreibung
<i>Dauerbetrieb</i>	Solange Verbindung zu Satelliten besteht, sendet das GeoPic II ständig GPS-Daten an die Kamera. Die LED blinkt langsam rot, wenn keine Satellitenverbindung besteht; bei Verbindung leuchtet sie durchgängig rot.
<i>Energie sparen</i>	GPS-Daten werden nur zur Kamera geschickt, wenn eine Satellitenverbindung besteht und der Auslöser halb gedrückt ist. Besteht keine Verbindung blinkt die LED langsam grün; bei Verbindung blinkt die LED nur gelegentlich, um Bereitschaft zu zeigen. Wird der Auslöser halb gedrückt, ertönt ein Piepton, die LED leuchtet ständig und Daten werden an die Kamera geschickt.
<i>Depot</i>	Das GeoPic II speichert GPS-Daten in einem internen Puffer. Drücken Sie die Funktionstaste, um eine neue Suche zu starten und Daten zu speichern. Nochmaliges Drücken bricht die Suche ab. Während der GPS-Suche blinkt die LED langsam blau, ist die Position gespeichert, blinkt die LED gelegentlich, um Bereitschaft zu signalisieren. Wird der Auslöser halb gedrückt, ertönt ein Piepton, die LED leuchtet ständig und Daten werden an die Kamera geschickt.

GeoPic II Überblick

Bei der Entwicklung des GeoPic II standen kompakte Bauweise und einfache Bedienung im Vordergrund. Konzentrieren Sie sich ganz auf das Fotografieren!

Es wird nur eine Funktionstaste benötigt, um in Verbindung mit dem Auslöser Ihrer Kamera alle Funktionen des GeoPic II auszuschöpfen. Eine mehrfarbige LED zeigt jederzeit den Betriebszustand an. Das GeoPic II kann in den Blitzschuh Ihrer Kamera geschoben werden, und wird über einen **qualitativ hochwertigen** 10-poligen Stecker angeschlossen.



Das GeoPic II hat drei Betriebsarten:

Betriebsart	Stromverbrauch	Farbe	Beschreibung
<i>Dauerbetrieb</i>	Kurze Batterielaufzeit	Rot	Sofern Satellitenverbindung besteht, sendet das GeoPic II ständig GPS-Daten an die Kamera. Der Belichtungsmesser der Kamera ist dauerhaft eingeschaltet!
<i>Energie sparen</i>	Lange Batterielaufzeit	Grün	GPS-Daten werden nur zur Kamera geschickt, wenn eine Satellitenverbindung besteht und der Auslöser halb gedrückt wird. Die Kamera kann den Belichtungsmesser abschalten.
<i>Depot</i>	Super lange Batterielaufzeit [†]	Blau	Das GeoPic II speichert GPS-Daten in einem internen Puffer, und sendet diese bei Bedarf an die Kamera. GPS-Daten können dauerhaft übertragen werden oder wenn der Auslöser halb gedrückt wird.

[†]Besonders niedrig, wenn Daten nur bei halb gedrückten Auslöser übertragen werden

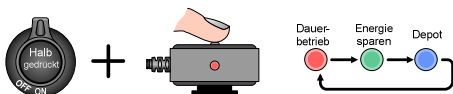
GeoPic II Grundfunktionen

Schieben Sie das GeoPic II in den Blitzschuh Ihrer Kamera und verbinden Sie – bei **ausgeschalteter** Kamera – den 10-poligen Stecker mit der Zubehörbuchse. Schrauben Sie den silbernen Sicherungsring fest. Drücken Sie die Funktionstaste des GeoPic II für 2 Sekunden bis die LED leuchtet.

Beim Einschalten zeigt die LED die zuletzt benutzte Betriebsart an. Die Tabelle beschreibt die verschiedenen Möglichkeiten das GeoPic II ein- und auszuschalten:

Einschalten	Details
Funktionstaste	Wenn die Funktionstaste für ca. 2 Sekunden gedrückt wird, schaltet sich das GeoPic II ein. Dies kann über die Einstellungen deaktiviert werden.
Belichtungsmesser der Kamera	Das GeoPic II schaltet sich automatisch ein, wenn der Belichtungsmesser der Kamera angeht – unabhängig davon, ob Sie die Kamera einschalten oder nur über den Auslöser aufwecken. Dies kann über die Einstellungen deaktiviert werden.
Ausschalten	Details
Funktionstaste	Wenn die Funktionstaste für ca. 2 Sekunden gedrückt wird, schaltet sich das GeoPic II ab.
Automatisch Abschalten	Wird das GeoPic II eine Weile nicht benutzt, schaltet es automatisch ab. Die Standardeinstellung beträgt 5 Minuten ; Sie können aber auch eine andere Zeit (zwischen 1 und 10 Minuten) festlegen oder die Funktion ganz deaktivieren.


Um zwischen den Betriebsarten **Dauerbetrieb**, **Energie sparen** und **Depot** zu wechseln, drücken Sie bei halb gedrücktem Auslöser (AF und Belichtungsmesser aktiviert) die Funktionstaste des GeoPic II. Bei jedem Druck der Funktionstaste ändert sich die Betriebsart – von *Dauerbetrieb* über *Energie sparen* zu *Depot* und wieder zu Dauerbetrieb.



Die gewählte Betriebsart wird durch die LED-Farbe angezeigt: Rot für *Dauerbetrieb*, Grün für *Energie sparen*, Blau für *Depot*. Das GeoPic II speichert die zuletzt gewählte Betriebsart beim Ausschalten, so dass Sie beim nächsten Einschalten direkt weiter fotografieren können, ohne sich um die Betriebsart des GeoPic II zu kümmern.

Dauerbetrieb (Rot)

Dauerbetrieb wird durch die rote LED angezeigt; das GeoPic II sendet ständig die aktuelle Position an die Kamera – sofern GPS-Daten zur Verfügung stehen:

LED	Funktionstaste	Beschreibung
 langsames Blinken	Keine Funktion <i>(wechselt bei halb gedrücktem Auslöser die Betriebsart)</i>	Es besteht keine Satellitenverbindung , das GeoPic II schickt keine GPS-Daten an die Kamera. Kein GPS-Symbol im Kamera-Display.
 leuchtet dauerhaft	Keine Funktion <i>(wechselt bei halb gedrücktem Auslöser die Betriebsart)</i>	Das GeoPic II hat Verbindung zu mindestens 3 Satelliten und schickt ständig neue GPS-Daten an die Kamera. Das GPS-Symbol ist im Display der Kamera sichtbar.




Wie lange das GeoPic II bis zu einer sicheren Satellitenverbindung benötigt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Übliche Zeiten finden Sie in den technischen Daten am Ende des Handbuchs.

Hat das GeoPic II eine feste Verbindung zu mindestens drei Satelliten, werden alle Fotos **automatisch** mit entsprechenden GPS-Ortsangaben versehen.

Arbeitet das GeoPic II im *Dauerbetrieb* und hat ein Satellitensignal, bleibt der **Belichtungsmesser** Ihrer Kamera eingeschaltet (u.a. finden Sie Belichtungsdaten im Display). Da die Kamera in diesem Zustand erheblich mehr Strom braucht als im Stand-by-Betrieb, werden die Batterien recht schnell leer sein. Im nächsten Abschnitt lernen Sie die Betriebsart *Energie sparen* kennen, in der Sie erheblich längere Batterielaufzeiten erreichen.

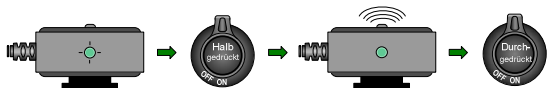
Energie sparen (Grün)

Energie sparen wird durch eine grüne LED angezeigt; GPS-Daten werden nur an die Kamera geschickt, wenn Sie ein Foto aufnehmen wollen, also den Auslöser mindestens halb eindrücken:

LED	Funktionstaste	Beschreibung
 <p>langsameres Blinken</p>	Keine Funktion <i>(wechselt bei halb gedrücktem Auslöser die Betriebsart)</i>	Es besteht keine Satellitenverbindung , das GeoPic II schickt keine GPS-Daten an die Kamera. Kein GPS-Symbol im Kamera-Display.
 <p>gelegentliches Blinken</p>	Keine Funktion <i>(wechselt bei halb gedrücktem Auslöser die Betriebsart)</i>	Das GeoPic II hat Verbindung zu mindestens 3 Satelliten und schickt bei Bedarf neue GPS-Daten an die Kamera. Gelegentliches Blinken zeigt die Bereitschaft des Gerätes an. Erst wenn Sie den Kameraauslöser halb drücken, sendet das GeoPic II GPS-Daten an die Kamera. Kein GPS-Symbol im Kamera-Display.
 <p>leuchtet dauerhaft</p>	Keine Funktion <i>(wechselt bei halb gedrücktem Auslöser die Betriebsart)</i>	Besteht eine ausreichende Satellitenverbindung , sendet das GeoPic II sofort GPS-Daten an die Kamera, wenn der Auslöser halb gedrückt wird. Gleichzeitig leuchtet die LED dauerhaft grün; ein Piepton (abschaltbar) ertönt und das GPS-Symbol auf Ihrem Kameradisplay leuchtet auf.

In der Betriebsart *Energie sparen* zeigen ein Piepton und dauerhaftes LED-Leuchten an, dass die Kamera genug GPS-Daten erhält, um Ihre Fotos zu geotaggen.

Es dauert einen Moment vom Aufwecken der Kamera (Auslöser halb gedrückt) bis die Kamera bereit ist, Ihre Fotos mit GPS-Daten zu versehen. Warten Sie daher bis der Piepton ertönt – so können Sie die Kamera am Auge lassen – bzw. die LED dauerhaft leuchtet, bevor Sie auslösen.



Sie werden feststellen, dass Ihre Kamera den Strom fressenden Belichtungsmesser abschaltet, wenn das GeoPic II auf *Energie sparen* geschaltet ist. Dadurch erhalten Sie eine erheblich verlängerte Batterielaufzeit gegenüber dem *Dauerbetrieb*.

Der GPS-Chip des GeoPic II ist in dieser Betriebsart übrigens immer eingeschaltet, daher unterscheidet sich die Stromaufnahme des Geräts nicht von der im *Dauerbetrieb*. Energie wird ausschließlich dadurch gespart, dass die **Kamera in Stand-by** schalten kann. Die folgende Tabelle zeigt, wie viele Bilder Sie in etwa mit einer Batterieladung erreichen. Die genaue Anzahl hängt von einer ganzen Reihe weiterer Faktoren ab:




Betriebsart	Stromverbrauch	Fotos
<i>Dauerbetrieb</i>	GeoPic II: ~55 mA Kamera: ~300 mA Gesamt: ~355 mA	315 †
<i>Energie sparen</i>	GeoPic II: ~55 mA Kamera (Stand-by/Messung): ~0,1 mA/300 mA Gesamt (Stand-by/Messung): ~55,1 mA/355 mA	970 †
ohne GPS-Empfänger	Kamera (Stand-by/Messung): ~0,1 mA/300 mA	1750 †

† alle 2 Minuten 3 große JPEGs (Basic); Details am Schluss des Handbuchs

Depot (Blau)

Depot wird durch eine blaue LED angezeigt. In dieser Betriebsart wird die letzte sichere GPS-Angabe in einem internen Puffer gespeichert und bei Bedarf an die Kamera übertragen.

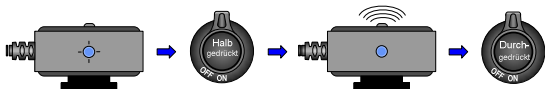
Die Vorteile liegen auf der Hand, zum einen können Bilder auch in **Gebäuden** mit Positionsangaben versehen werden. Außerdem wird in dieser Betriebsart der GPS-Chip abgeschaltet – Sie erreichen so den geringsten Stromverbrauch aller Betriebsarten:

LED	Funktionstaste	Beschreibung
 langsames Blinken	Abbruch Suche, gespeicherter Wert wird genutzt <i>(wechselt bei halb gedrücktem Auslöser die Betriebsart)</i>	Der GPS-Chip des GeoPic II sucht eine sichere Satellitenverbindung , um Daten in den internen Puffer zu laden. Kein GPS-Symbol im Kamera-Display.
 gelegentliches Blinken	Neue Suche um Speicher zu füllen <i>(wechselt bei halb gedrücktem Auslöser die Betriebsart)</i>	Das GeoPic II hat eine GPS-Ortsangabe in den Speicher geladen; der GPS-Chip ist abgeschaltet. Ein gelegentliches Blinken zeigt die Bereitschaft des Geräts an, benötigte Daten aus dem Speicher an die Kamera zu schicken. Kein GPS-Symbol im Kamera-Display.
 leuchtet dauerhaft	Neue Suche um Speicher zu füllen <i>(wechselt bei halb gedrücktem Auslöser die Betriebsart)</i>	Wird der Auslöser halb gedrückt, sendet das GeoPic II GPS-Daten an die Kamera. Die LED leuchtet dauerhaft. Außerdem ertönt ein Piepton, (abschaltbar). Das Kamera-Display zeigt das GPS-Symbol.

Um eine neue **Positionsbestimmung** zu starten, drücken Sie die Funktionstaste des GeoPic II. Dadurch wird der eingebaute GPS-Chip eingeschaltet bis eine sichere Satellitenverbindung besteht. Die neue Position wird gespeichert und der Chip wieder abgeschaltet. Die Suche nach neuen GPS-Daten kann durch Drücken der Funktionstaste abgebrochen werden; es bleiben dann die alten Daten im internen Puffer. Sofern keine gespeicherten Daten vorliegen (wie beim ersten Einschalten nach Erhalt), wird der Abbruch vom GeoPic II ignoriert.



In der Grundeinstellung wird das GeoPic II eine neue Positionsbestimmung beginnen, wenn es in *Depot* eingeschaltet wird. Wollen Sie mit der zuletzt gespeicherten Position arbeiten, brechen Sie die Suche einfach über die Funktionstaste ab. Das GeoPic II lässt sich so konfigurieren, dass beim Einschalten in *Depot* keine automatische Suche gestartet wird (siehe hinten: Einstellungen).

Der Piepton und das durchgängige Leuchten der LED zeigen in der Betriebsart *Depot* an, dass die Kamera GPS-Daten zum Geotaggen erhält. Es dauert einen Moment vom Aufwecken der Kamera (Auslöser halb gedrückt) bis die Kamera bereit ist, Ihre Fotos mit GPS-Daten zu versehen. Warten Sie daher den Piepton ab – dann können Sie die Kamera am Auge lassen – bzw. bis die LED dauerhaft leuchtet, bevor Sie auslösen.



Soweit funktioniert dies genau wie die Betriebsart *Energie sparen*, allerdings verwendet das GeoPic II statt eines aktuellen Feeds gespeicherte Daten.

Manchmal ist es nützlich, wenn auch in der Betriebsart *Depot* – wie im *Dauerbetrieb* – permanent GPS-Daten an die Kamera geschickt werden, um z.B. die kleine Verzögerung beim Auslösen zu umgehen. Dies kann in den Einstellungen geändert werden. Das GeoPic II verhält sich dann:

LED	Funktionstaste	Beschreibung
 langsames Blinken	Abbruch Suche, vorherige Daten werden benutzt <i>(wechselt bei halb gedrücktem Auslöser die Betriebsart)</i>	Der GPS-Chip des GeoPic II sucht eine sichere Satellitenverbindung, um Daten in den internen Puffer zu laden. Kein GPS-Symbol im Kamera-Display.
 leuchtet dauerhaft	Neue Suche <i>(wechselt bei halb gedrücktem Auslöser die Betriebsart)</i>	Wird der Auslöser halb gedrückt, sendet das GeoPic II GPS-Daten aus dem Speicher an die Kamera. Die LED leuchtet dauerhaft. Außerdem ertönt ein Piepton, (abschaltbar). Das Kamera-Display zeigt das GPS-Symbol.

Solange die Dauerübertragung von Daten an die Kamera in *Depot* ausgeschaltet ist, geht Ihre Kamera ganz normal in den **Stand-by-Betrieb**, wenn Sie einige Zeit nicht fotografieren. Dadurch erreichen Sie die langen Batterielaufzeiten mit *Depot*, da im Stand-by von Ihrer Kamera nur wenig Strom verbraucht wird.

Anders als in *Energie sparen* schaltet das GeoPic II in *Depot* auch den GPS-Chip ab (wenn nicht gerade Satelliten gesucht werden), was mit zu verlängerten Batterielaufzeiten beiträgt.

Die folgende Tabelle zeigt, wie viele Bilder Sie in etwa mit einer Batterieladung erreichen. Die genaue Anzahl hängt von einer ganzen Reihe weiterer Faktoren ab:

Betriebsart	Stromverbrauch	Fotos
<i>Dauerbetrieb</i>	GeoPic II: ~55 mA Kamera: ~300 mA Gesamt: ~355 mA	315 †
<i>Energie sparen</i>	GeoPic II: ~55 mA Kamera (Stand-by/Messung): ~0,1 mA/300 mA Gesamt: (Stand-by/Messung): ~55,1 mA/355 mA	970 †
<i>Depot</i>	GeoPic II: ~2 mA Kamera (Stand-by/Messung): ~0,1 mA/300 mA Gesamt: (Stand-by/Messung): ~2,1 mA/302 mA	1690 †
ohne GPS-Empfänger	Kamera (Stand-by/Messung): ~0,1 mA/300 mA	1750 †

† alle 2 Minuten 3 große JPEGs (Basic); Details am Schluss des Handbuchs

Zur Erinnerung, dass Fotos, deren GPS-Daten aus dem Speicher des GeoPic II stammen, potenziell ungenau sind, können Sie den Höheneintrag auf ,99999 m' setzen. Wie das funktioniert, lesen Sie weiter hinten.

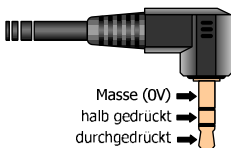
Wichtig:

Gespeicherte GPS-Daten werden weder im roten *Dauerbetrieb* noch bei *Energie sparen* (grün) überschrieben! Denken Sie daran, wenn Sie aus einer dieser Betriebsarten auf *Depot* umschalten, erst eine Suche abzuwarten, sonst arbeiten Sie evtl. mit veralteten Daten.

Fernauslöser

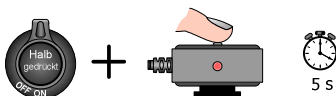
Damit Sie Ihre Nikon-Kamera auch weiterhin mit einem Fernauslöser nutzen können, ist ein voll funktionsfähiger 2,5 mm Anschluss in das GeoPic II integriert. Die Klinkenbuchse ist kompatibel zu vielen Standard-Fernauslösern. Custom Idea (www.customidea.com) bietet einen sehr kostengünstigen an.

Sollten Sie eine andere Quelle vorziehen, achten Sie darauf, dass die Anschlüsse wie folgt bestückt sind:



GeoPic II Einstellungen

Das GeoPic II hat 8 Einstellungen, die Ihren fotografischen **Bedürfnissen** angepasst werden können. Drücken Sie den Kameraauslöser halb ein und halten die Funktionstaste 5 Sekunden. Die LED blinkt zweimal weiß, um zu zeigen, dass Sie sich jetzt im Einstellungsmenu befinden.



Innerhalb der Einstellungen und Optionen navigieren sie mit dem Kameraauslöser und der Funktionstaste:

	Einstellungen	Optionen
Halb gedrückter Auslöser	Wechselt zur nächsten Einstellung (geht am Ende von der letzten zur ersten zurück)	Wechselt zur nächsten Option (geht am Ende von der letzten zur ersten zurück)
Funktions-taste	Geht zu den Optionen für die gewählte Einstellung. Zur Bestätigung blinkt die LED einmal rot/grün, entsprechend der ersten Option im Menu.	Speichert die ausgewählte Option. Zur Bestätigung ertönt ein Piepton und die LED blinkt entsprechend der Optionsnummer grün (z.B. 3x für Option Nummer 3).
Durchge-drückter Auslöser	Beendet das Einstellungsmenu, normaler Betrieb wird wieder hergestellt. Zur Bestätigung blinkt die LED zweimal weiß.	Beendet das Optionsmenu und kehrt zu den Einstellungen zurück. Zur Bestätigung blinkt die LED mehrfach blau, entsprechend der ausgewählten Einstellungsnummer.
LED	Blinkt mehrfach blau, um die ausgewählte Einstellung anzuzeigen.	Blinkt entsprechend der Optionsnummer ; grün für ausgewählte, sonst rot.

Übersicht über Einstellungen und Optionen (Standard ist grün):

Einstellung	Option	Beschreibung
1 Piepton ●	1 ● Ausgewählt	Piepton für <i>Energie sparen</i> und <i>Depot</i> .
	2 ●● Abgeschaltet	
2 Automatisch abschalten ●●	1 ● 1 Min	Wählen Sie die Zeit, nach der sich das GeoPic II automatisch abschaltet.
	2 ●● 2 Min	
	3 ●●● 5 Min	
	4 ●●●● 10 Min	
	5 ●●●●● Abgeschaltet	
3 Taste[†] ●●●	1 ● Ausgewählt	Funktionstaste schaltet das GeoPic II ein.
	2 ●● Abgeschaltet	
4 Messung[†] ●●●●	1 ● Ausgewählt	GeoPic II schaltet sich mit Belichtungsmesser ein.
	2 ●● Abgeschaltet	
5 Blinken ●●●●●	1 ● Ausgewählt	Grünes bzw. blaues Blinken in <i>Energie sparen</i> und <i>Depot</i> .
	2 ●● Abgeschaltet	
6 Konstant ●●●●●	1 ● Ausgewählt	<i>Depot</i> : Dauerübertragung von Daten an die Kamera.
	2 ●● Ausgewählt	
7 Höhe ●●●●●●	1 ● Ausgewählt	Höhenwert in <i>Depot</i> = 99999 m
	2 ●● Ausgewählt	
8 Suche ●●●●●●●	1 ● Ausgewählt	Schaltet die Suche beim Einschalten in <i>Depot</i> ein.
	2 ●● Abgeschaltet	

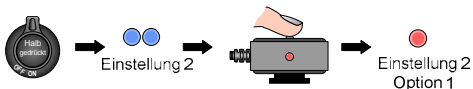
[†] Sollte Einstellung 3 abgeschaltet sein, wird Einstellung 4 automatisch eingeschaltet und umgekehrt – so wird verhindert, dass Sie das GeoPic II nicht einschalten können.

Das folgende **Beispiel** zeigt Ihnen, wie Sie Einstellung 2 (Automatisch abschalten) auf 10 Minuten (Option 4) ändern:

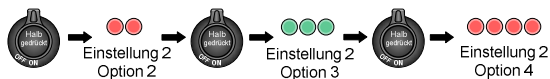
1) Drücken Sie den Auslöser halb ein und halten Sie die Funktionstaste 5 Sekunden. Zweimaliges weißes Blinken zeigt, dass Sie im **Einstellungsmenu** sind, ein blaues Aufblinken, dass Einstellung 1 ausgewählt ist.



2) Drücken Sie einmal kurz den Auslöser halb ein, um von der gegenwärtigen **Einstellung** zur nächsten zu gelangen. Zweimaliges blaues Blinken zeigt, dass Einstellung 2 ausgewählt ist. Drücken Sie die Funktionstaste, um zu den Optionen zu gelangen. Einmaliges rotes Blinken zeigt an, dass die erste Option ausgewählt ist.



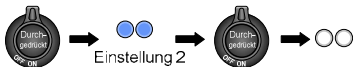
3) Drücken Sie den Auslöser nun 3x halb ein, um zu Option 4 zu gelangen. Bei jedem Druck wird die jeweils nächste **Option** ausgewählt und durch Blinken der LED bestätigt. Option 3 wird durch grünes Blinken angezeigt, weil es die momentan eingestellte ist.



4) **Speichern** Sie Option 4 indem Sie die Funktionstaste drücken. 4-maliges Blinken – in grün, da dies jetzt die gesetzte Option ist – und ein Piepton bestätigen Ihre Auswahl.



5) Drücken sie den Auslöser einmal durch, um zum Einstellungsmenu zu gelangen. Zwei blaue Blinker zeigen, dass Sie sich immer noch bei Einstellung 2 befinden. Nochmaliges **Durchdrücken des Auslösers** bringt Sie aus dem Einstellungsmenu zurück in den normalen Betrieb (bestätigt durch zweimaliges weißes Blinken).



Technische Informationen

Allgemein	
Abmessungen	35 mm x 58 mm x 16 mm
Kabellänge	22 cm
Stecker	10-polig mit Sicherungsring
Fernauslösebuchse	2,5 mm
Verbrauch	
Strom (ein)	~55 mA GPS ein, ~2 mA GPS aus
Strom (aus)	~70 μ A
GPS-Chip	
Typ	SiRF III
Kanäle	20
Empfindlichkeit	-159 dBm
Genauigkeit	10 m, 5 m WAAS verfügbar
WAAS	standardgemäß eingeschaltet
GPS Zeit	UTC (GMT)
Kaltstart	durchschnittlich 42 s
Warmstart	durchschnittlich 38 s
Heißstart	durchschnittlich 1 s
Neuerfassung	durchschnittlich 0,1 s
Ausgabeformat	NMEA: GGA, RMC
Testaufbau Fotoanzahl	
Kamera	Nikon D200
Batterie	voll geladener, neuer Nikon EN-EL3e
Intervall	3 Fotos, 5 Sekunden Abstand, alle 2 Minuten
Bildqualität	groß, Basic JPEG
LCD	Vorschau abgeschaltet
Objektiv	50 mm f/1.8 Nikon
Fehlermeldung	
langsameres RGB-Blinken	Einstellungen beschädigt; das GeoPic II lädt automatisch die Standardeinstellungen. Um fortzufahren trennen Sie das Gerät von der Kamera und verbinden Sie es nach einigen Minuten neu.

Das neue GeoPic II

Custom Ideas neuer GPS-Empfänger, das GeoPic II, ist eine der fortschrittlichsten **Geotagging-Lösungen** für digitale SLR-Kameras.

Oft verbrauchen solche GPS-Geräten sehr viel Strom, was zu teils extrem kurzen Batterielaufzeit führt. Schuld daran ist meist der Dauerbetrieb des Kamerabelichtungsmessers. Doch mit der **patentierten Niedrigenergie-Technologie** des GeoPic II wurde dieses Problem gelöst!

Das GeoPic II verfügt über drei Betriebsarten, darunter *Energie sparen* und *Depot*. Damit sparen Sie nicht nur Strom, Sie können auch innerhalb von **Gebäuden** geotaggen. Ein hochempfindlicher SiRF III Chip, eine Fernauslösebuchse und viele einfach zu ändernde Einstellungen und Optionen machen das GeoPic II zum Vorreiter für das Geotaggen mit dSLR-Kameras. Und das alles erhalten Sie in kompakter Bauform, einfach zu bedienen!

Betriebsart	Beschreibung	Fotos
<i>Dauerbetrieb</i>	Solange Verbindung zu Satelliten besteht, sendet das GeoPic II ständig GPS-Daten an die Kamera. Belichtungsmesser bleibt eingeschaltet – entspricht der Betriebsart anderer Geräte am Markt.	315
<i>Energie sparen</i>	GPS-Daten werden nur zur Kamera geschickt, wenn eine Satellitenverbindung besteht und der Auslöser halb gedrückt ist. Der Belichtungsmesser der Kamera kann sich abschalten, so sparen Sie erheblich Strom gegenüber anderen Geräten am Markt.	970
<i>Depot</i>	Das GeoPic II speichert GPS-Daten in einem internen Puffer und sendet diese Daten an die Kamera. So sparen Sie noch mehr Strom und können auch innerhalb von Gebäuden Fotos geotaggen.	1690